Hello

Neues Familienmitglied

Was macht eine seriöse Hundezucht aus?

Denise & Monty | @land.blume | www.landblume.shop

Ein neues Familienmitglied

Was macht eine seriöse Hundezucht aus?

- **Keine Massenproduktionen** (zu viele Würfe in zu kurzem Zeitraum oder mehrere verschiedene Hunderassen gleichzeitig).
- **Fokus** liegt auf dem **Wohl** und der **Gesundheit** der Hunde (nachweisbar mindestens alle **rassespezifischen Untersuchungen** und **Gentests** (Gesundheitszustände der Eltern & Vorgänger-generationen, Beachtung des Inzestkoeffizenten).
  Keine Qualzucht(-merkmale)!
- **Angemessene Preise** (Er sollte nicht zu hoch und nicht zu niedrig sein. Nachfrage- & Angebot, allgemeine wirtschaftliche Lage (-> Ausgaben der Züchter/in), besondere Ansprüche -wie z.B. an einen Gebrauchshund (Assistenzhund, Jagd etc.)- uvm. beeinflussen die Preissituation).
- Hunde werden **nicht** aus dem **Ausland** importiert (z.B. aus den USA, Holland etc.).
- **Ehrliche Angaben** zu seinen/ihren Hunden ("Meine Doodle haaren nie." ist nicht seriös. Genau so wenig wie "Mein Mops kann atmen", "Der perfekte Anfängerhund." oder "Meine Amercian Cocker haben keinen Jagdtrieb.").
- **Zuchtstätte** kann **besichtigt/besucht** werden und auch die Elternhunde (zmd. die Hündin) können kennengelernt werden.
  Tipp: Lasst euch auch im Sommer das Haus von innen zeigen!)
- Züchter/in hat nachweislich eine **Ausbildung** absolviert und/oder besucht regelmäßig **Züchterseminare**.
- Züchter/in geht auf alle deine **Fragen** ein und **setzt dich niemals** (emotional) unter **Druck** ("Du müsstest dich heute noch entscheiden, sonst bekommt ihn ein anderer Interessent")!

Ein neues Familienmitglied

Was macht eine seriöse Hundezucht aus?

- **Zuchtzulassung** nach **§ 11 Abs. 1 Nr. 8a TierSchG** (ausgenommen sind sogenannte “Hobbyzuchten”, also nicht gewerbsmäßige Zuchten (nicht gewinnbringend)).
- Züchter/in kann dir die **Kontaktdaten** zum behandelnden **Tierarzt** nennen und ggf. **Kontakt** zwischen dir und **anderen Kunden** herstellen (Menschen, die bereits Hunde aus seiner/ihrer Zucht haben) -> Referenzen
- Es werden immer wieder **Updates** mit **Bild- und Videomaterial** veröffentlicht oder an den Interessenten übermittelt (Wie entwickelt sich der Wurf, wie werden die Welpen aufgezogen, welche Erfahrungen dürfen sie sammeln usw.).
- Ein **gutes Bauchgefühl** (Die Chemie muss zwischen euch stimmen und du musst dabei zu 100% ein gutes Gefühl haben! Schließlich ist dieser Mensch zur wichtigsten Phase des Lebens für euren Hund verantwortlich und ihr möchtet auch nach dem Kauf noch guten Kontakt halten.
- Der Züchter zeigt auch nach dem Kauf **Interesse an der weiteren Entwicklung** des Hundes und **steht beratend zur Seite**.
- Dein Hund zieht **gechippt, entwurmt, geimpft** (dem Alter entsprechend) und mit einem **EU-Heimtierausweis** im Gepäck bei dir ein.
- Im **Kaufvertrag** stehen keine **unwirksamen Klauseln**, die zu deinem Nachteil sind.
- Ein/e seriöse/r Züchter/in **nimmt seine/ihre Hunde immer wieder bei sich auf**, sollte es in deiner Familie nicht funktionieren oder dir etwas passieren (**Vorkaufsrecht**).

Ein neues Familienmitglied

Was macht eine seriöse Hundezucht aus?

- Ein/e seriöse/rZüchter/in hält sich an die **Vorgaben des TierSchG** und andere relevante Gesetze (Bei Abgabe sind die Welpen mindestens 8 Wochen alt, beachtet Hygienevorschriften, Größe und Beschaffenheit der Wurfbox uvm.).
- Die Züchter/in kann **Mitglied in einem Verein** sein (dies gilt für mich allerdings nicht als ein Qualitätsmerkmal, denn Vereine unterstützen auch die Produktion von Qualzuchten -> Bspw. der VDH).
- Alle in der Zuchtstätte anwesenden/lebenden Hunde/Tiere machen bei jedem Besuch einen **allgemein sehr guten Eindruck** (auch Hunde, die nicht die Eltern der Welpen sind, Katzen und andere Haustiere)
- Beim Auszug wird nicht nur der Chip noch einmal kontrolliert, die Papiere/Unterlagen wie Gesundheitszeugnisse, Kaufvertrag, EU-Heimtierausweis, ggf. Ahnentafel o.ä. ausgehändigt, sondern oft auch ein **Welpen-Starter-Paket für die ersten Wochen** mitgegeben. Futter, Halsband/Geschirr, etwas, was nach Mama und den Geschwistern riecht,...
- Der Welpe wird **bei den Züchtern zu Hause (in der Zuchtstätte) abgeholt**. Nicht auf einem Parkplatz, “irgendwo in der Mitte” oder sonst wo. Er wird auch nicht zu dir nach Hause geliefert.
- Der/Die Züchter/in können dir ggf. auch **Kontakte zu Hundeschulen, Groomern etc.** vermitteln.